



Quarantänestrategie für Kontaktpersonen

B Grundschulen/Förderschulen

Meldung des positiven Falls per mail an:

infektionsschutz@stadt.leverkusen.de

UND

53-kpv@stadt.leverkusen.de

Besonderheit:

Hier wird das Lolli-Programm des Landes umgesetzt
(PCR-Pooltestung mit nur im Positivfall anschließender Einzeltestung der Kinder)

a) pos. Poolbefund liegt vor:

sofortige Quarantäne aller Kinder aus dem Pool (ohne Familie), zunächst bis Einzeltestergebnis

b) pos. PCR-Einzelbefund liegt vor (aus Schultestung oder auch aus anderer Quelle, z. B. Kinderarzt):

- für die Indexfälle (positiv getestete Personen) Standardquarantäne (Index be- gibt sich sofort in Quarantäne), auch für die Angehörigen im selben Haushalt
- für alle anderen Kinder desselben Klassenverbands und derselben OGS- Gruppe 14 Tage Quarantäne ohne Familie

c) pos. Schnelltestbefund liegt vor (aus Bürgertestung):

zunächst nur Absonderung der positiv Getesteten

➔ **sofortige Abklärung über PCR:**

wenn negativ: keine weiteren Maßnahmen

wenn positiv: weiter wie unter b)

Rollenverteilung Gesundheitsamt/Schule:

Die Schule kann natürlich formal-rechtlich keine Quarantäne anordnen.

Sie soll nur den ersten Informationsfluss Richtung Eltern sicherstellen, danach über- nimmt Gesundheitsamt.

Ergänzender Hinweis für den Fall, dass Lehrkräfte pos. getestet wurden:

In Grundschulen/Förderschulen gelten – im Gegensatz zu den weiterführenden Schulen – für die Schüler dann dieselben Maßnahmen wie im Falle pos. getesteter Kinder.

Quarantäne für Lehrpersonal: muss vom Gesundheitsamt individuell entschieden werden (auch bei Kontakt mit pos. getesteten Schülern).